

Arbeitsblatt 4

Hinterglasbilder

In diesem Raum findest du eine große Sammlung von Hinterglasbildern. Schau dir einmal genau an, was auf den Bildern dargestellt wird! Wenn du glaubst, die Bilder genau angesehen zu haben, versuche den Lückentext auszufüllen.

Sandl / Motive / Spiegelschrift / hinter / Kraxen / Haussegen

1. Der Name HINTERGLASBILD sagt dir, dass die Malerei _____ dem Glas aufgetragen wird.

2. Am unteren Bildrand ist manchmal der Name eines Heiligen angeführt. Er musste beim Malen in _____ aufgetragen werden.

3. Was auf den Bildern dargestellt wird (Heilige, Jahreszeiten, Blumen), nennt man _____.

4. In den Grenzwäldern zwischen Bayern, Böhmen und Oberösterreich entstanden viele Glashütten. In ihrer Nähe blühte die Herstellung von Hinterglasbildern. Einige Orte wurden besonders berühmt:

in Bayern	Raimundsreuth
in Böhmen	Buchers
in OÖ.	_____

5. Hinterglasbilder wurden meist von Kleinhäuslern, die in wirtschaftlicher Not lebten, hergestellt und an den Verleger verkauft, der sie auf der _____ (hölzernes Tragegestell) zu den Abnehmern transportierte.

6. Hinterglasbilder dienten in den Häusern als Wandschmuck
als Gewitterschutz
als _____

Bei der Sammlung Hinterglasbilder aus SANDL findest du auch **den hl. Florian** dargestellt. Suche das Bild und vergleiche es dann mit dem „Riss“ (nächste Seite). Warum ist der seitenverkehrt?

Betrachte das Original genau und schreibe mit Bleistift die entsprechenden Farben in den „Riss“ hinein, dann kannst du zu Hause den „Riss“ bemalen!

Wenn du Lust hast, kannst du auch selbst den Riss für ein Hinterglasbild entwerfen.

Riss des Hl. Florian:

